

Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge 2021: Neues Unternehmermagazin „hERZwerk“ als Messebegleiter

Kompetente Partner finden, Kunden treffen, Netzwerke und neue Entwicklungen kennenlernen – seit 15 Jahren steht dafür die Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge. Nach einem Jahr Pause kann sie nun wieder stattfinden: am Mittwoch, dem 20.10.2021, von 10 bis 15 Uhr, in der Dreifeldsporthalle des Beruflichen Schulzentrums in Zschopau. Treuer Messebegleiter ist seit Jahren ein Ausstellerheft. Das wurde als Unternehmermagazin „hERZwerk“ völlig neu aufgestellt und liefert als Leseheft weit mehr als nur reine Ausstellerinformationen.

„hERZwerk“ heißt das neue Wirtschaftsmagazin für das Erzgebirge, das von nun an einmal jährlich über die Wirtschaft in der progressiven Provinz berichten wird. Das Erzgebirge ist ländlich geprägt, doch aus langer Historie heraus von Handwerk und Industrie durchsetzt. Traditionell in seiner Kultur, doch immer auch innovativ in seinem wirtschaftlichen Denken. Dafür steht die Region heute mit ihrem Slogan „Gedacht. Gemacht.“, der im Magazin mit Porträts über regionale Unternehmen, Impulse für Anknüpfungspunkte in Bezug auf neue Kooperationen und erweiterte regionale Wertschöpfungsketten einmal mehr unterstrichen wird. Schließlich ist die Kooperationsbörse ein Marktplatz, der all diese Potentiale des Erzgebirges an einem Tag, in einer Halle bündelt.

Raum für gute Gespräche

„Das rasche Anmelden der Unternehmer zeigt deutlich: Die Kooperationsbörse Erzgebirge als Messe zum Hingehen, Gespräche führen, Kontakte knüpfen oder auffrischen wird einfach gebraucht“, so Matthias Lißke, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH. „Als mit Abstand bestes Format in der Region, um Geschäftspartner zu treffen, werten Unternehmer die Ein-Tages-Veranstaltung seit langem: „Die Kooperationsbörse ist eine gute Sache. Kaum jemand wird mit überhöhten wirtschaftlichen Erwartungen in die Veranstaltung gehen. Vielmehr bedeutsam ist das konzentrierte Wiedersehen mit einer Vielzahl langjähriger Partner aus unserer vielfältigen regionalen Wirtschaft, sowohl lieferanten- als auch kundenseitig – und zwar auf sehr persönlicher Ebene. Und genau jetzt ist es eine besondere Freude, dass dies nach kurzer Unterbrechung wieder möglich ist. Tut gut!“, so Steffen Leischnig, Geschäftsführer der LSA GmbH aus Wolkenstein/Hilmersdorf, der seit vielen Jahren zu den Stamm-Ausstellern gehört.

Effektive Termine an nur einem Tag

„Ich bin seit Anbeginn der Kooperationsbörse mit am Start, und es war immer mein Anliegen hier bestehende Kundenkontakte in der Region zu pflegen, und neue Kontakte zu knüpfen“, versichert Mandy Haase. Die Geschäftsführerin der EMES Kabelbaum Konfektions GmbH in Amtsberg ging den Weg der Kooperationsbörse Erzgebirge von Anfang an als Aussteller seit 16 Jahren mit. Und das aus gutem Grund: „Ein ganz großes unschlagbares Argument ist außerdem, dass ich an nur einem Tag, auf Grund der super Organisation, so viele bekannte Menschen treffe, neue Leute kennen lernen kann und dies somit eine riesige Zeitersparnis für mich darstellt.“ Sie ist froh, dass die Messe endlich wieder vor Ort stattfinden kann, denn: „Eine virtuelle Messe kann mir dies nicht bieten, da kann ich die Kunden auch anrufen. Im Vertrieb ist der persönliche Kontakt zu mindestens 60% das größte Verkaufsargument und ich kann quasi im Smalltalk, herausfinden, ob man als Kooperationspartner zusammenpasst.“

In fünf Stunden so viele Kontakte pflegen und knüpfen, wie man sonst nur in einer Woche Außendienst schafft: auch das sagen Unternehmer immer wieder, wenn man fragt, was die Kooperationsbörse besonders macht. Die Besucherzahl hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt – vor allem im Hinblick auf die Herkunft. So vergrößerte sich der Radius des Besucherstroms auf ganz Mitteldeutschland und sogar Tschechien.

Hintergrund

Die Kooperationsbörse Zulieferindustrie Erzgebirge wird organisiert von der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH und dem Erzgebirgskreis sowie der IHK Chemnitz Regionalkammer Erzgebirge. 97 Aussteller nehmen an der Netzwerkplattform für die Industrie in der Region teil. Bereits zum 15. Mal liefert die Ein-Tages-Veranstaltung den Messegästen auf kleinem Raum die lückenlose Kette vom Software-Entwickler über den Werkzeugbauer und Verpackungshersteller bis hin zum Vertriebspartner. Seit Jahren hat sich das Konzept unter dem Motto „Informieren – Kontaktieren – Kooperieren“ an den jährlich wechselnden Standorten bewährt. Die Kooperationsbörse Zulieferindustrie ist seit jeher Ausdruck der guten überregionalen Vernetzung des Wirtschaftsstandortes Erzgebirge mit seinen Nachbarregionen.

Besucher und Aussteller können sich regelmäßig aktuell auf der Website www.wfe-erzgebirge.de/koop informieren. Im Magazin „hERZwerk“ kann online unter www.erzgebirge-gedachtgemacht.de/herzwerk geblättert werden.